

Protokoll der ordentlichen Versammlung der Reformierten Kirchgemeinde Meiringen

vom Dienstag, 21. Mai 2013
um 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

Vorsitz: Frutiger Annerös, Präsidentin Kirchgemeinderat
Protokoll: Winterberger Dres, Sekretär

Publikation: Anzeiger für das Amt Oberhasli vom 21. April 2013

Die Versammlung wurde ordnungsgemäss publiziert und kann somit rechtsgültig eröffnet werden.

Von den Anwesenden wird niemandem das Stimmrecht bestritten.

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:
Samuel Widmer, Steinsägstrasse 12, 3860 Meiringen

Anwesend: 20.00 Uhr 21 Personen mit Stimmrecht, 2 Konfirmanden zur Mithilfe
beim Apéro

Die Präsidentin verliest die Traktandenliste und gibt Gelegenheit, die Reihenfolge der Traktanden zu ändern.

Traktanden gemäss Publikation:

1. Verwaltungsrechnung 2012
 - a) Genehmigung und Kenntnissgabe der Nachkredite
 - b) Genehmigung der Jahresrechnung
 - c) Abrechnung Verpflichtungskredite
2. Pfarrhaus Hohfluh, Renovation und wärmetechnische Sanierung Kreditbeschluss Fr. 300'000.-
3. Rückblick und Ausblick
4. Verschiedenes

Anschliessend findet das traditionelle Apéro im Kirchgemeindehaus statt.

Beschluss: Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

1. Verwaltungsrechnung 2012

- a) Genehmigung und Kenntnissgabe der Nachkredite
- b) Genehmigung der Jahresrechnung
- c) Abrechnung Verpflichtungskredite

Die Rechnung lag seit dem 21. April im Sekretariat zur Einsichtnahme auf.

Die Rechnung fällt wegen höheren Erträgen beim Finanzausgleich und nicht ausgeschöpfter Kredite positiv aus – das budgetierte Defizit fällt kleiner aus.

Die Rechnung 2012 schliesst vor den harmonisierten Abschreibungen, mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 37'421.29 ab.

Die harmonisierten Abschreibungen betragen Fr. 50'242.40, somit resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 12'820.71. Dieser Betrag wird dem Eigenkapital abgeschrieben.

Damit schliesst die Rechnung um Fr. 133'336.29 besser ab als budgetiert.

Der in der Kompetenz vom Kirchgemeinderat beschlossene Nachkredit besteht aus kleineren Posten mit einem Gesamtbetrag von Fr. 11'928.55.

Von der Kirchgemeindeversammlung müssen Fr. 8'704.55 als Nachkredit bewilligt werden.

Der Verlust wird dem Eigenkapital der Kirchgemeinde abgezogen.

Bisher Fr. 1'545'210.57 nach dem Abzug Fr. 1'532'389.86.

Antrag: Der Kirchgemeinderat beantragt der Versammlung die Genehmigung der Nachkredite von Fr. 8'704.55 und der Jahresrechnung 2012.

Umfrage: Keine Wortbegehren

Abstimmungen:

Traktandum 1a: Genehmigung der Nachkredite von Fr. 8'704.55

Beschluss: Die Nachkredite von Fr. 8'704.55 werden einstimmig genehmigt.

Traktandum 1b: Genehmigung der Jahresrechnung 2012

Beschluss: Die Jahresrechnung 2012 wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 1c: Die Verpflichtungskredite werden zur Kenntnis genommen. Die Verpflichtungskreditabelle liegt als Anhang dem Protokoll bei.

2. Pfarrhaus Hohfluh, Renovation und wärmetechnische Sanierung, Kreditbeschluss Fr. 300'000.-

Referent: Kurt Huber, Ressort Liegenschaften Hasliberg

Die Umsetzung der Renovation und die wärmetechnische Sanierung des Pfarrhauses Hohfluh sind für das Jahr 2014 im Finanzplan vorgesehen. Das Pfarrhaus wurde 1976 gebaut.

Als erster Schritt soll bereits im 2013 die Dusche mit dem WC im Untergeschoss ausgeführt werden. Da der Umbau als Gesamtpaket von der Versammlung genehmigt werden muss, kann mit den Arbeiten erst nach der Kreditbewilligung der KG Versammlung am 21. Mai 2013 begonnen werden.

Geplante Massnahmen:

Neue Fenster, Fassaden mit Dämmung, Bedachung mit Dämmung, äussere Dämmung des Mauerwerks, Dusche und WC im Untergeschoss.

Die Bausumme der beschriebenen Arbeiten, mit den Planungs- und Bauleitungskosten werden mit Fr. 300'000.- veranschlagt.

Antrag: Der Kirchgemeinderat beantragt der Versammlung die Genehmigung des Kredits von Fr. 300'000.- für die Renovation und wärmetechnische Sanierung des Pfarrhauses Hohfluh.

Umfrage: Keine Wortbegehren

Beschluss: Die Versammlung genehmigt den Kredit von Fr. 300'000.- für die Renovation und wärmetechnische Sanierung des Pfarrhauses Hohfluh einstimmig.



3. Rückblick und Ausblick

Annerös Frutiger **gratuliert Eva Gees** zur erfolgreich bestandenem Ausbildung als Katechetin.

In diesem Jahr wird René Borgognon die Ausbildung zum Katecheten beginnen.

Verschiedenste Angebote finden während des ganzen Jahres unter - <http://www.refkgm.ch/news/aktuelles>

Das Foyer im Eingang zum Kirchgemeindehaus wurde durch eine Arbeitsgruppe neu geplant. Die bequemen Sitzmöglichkeiten laden zum Verweilen ein. Die Wandbilder sind vom einheimischen Photograph David Birri gemacht worden.



Rosmarie Ritzli: Den **20 Jahr Jubiläumsanlass der Backstube** besuchten 30 Personen. Die ehemaligen Teammitglieder und die offiziellen Vertreter wurden durch den ehemaligen Pfarrer Hanspeter Imobersteg durch die Geschichte der Backstube geführt.

Im der alten Backstube des Coop in Meiringen gründeten 1993 Interessierte unter der Leitung von Hp. Imobersteg den ersten Jugendtreff der Kirchgemeinde Meiringen.



Ref. Kirchgemeinde Meiringen

Vor rund einem Jahr haben eine Handvoll Freiwilliger begonnen, aus der alten Backstube im Kirchgemeindehaus einen Jugendraum herzurichten. Nach hunderten von investierten Stunden ist es nun soweit: Alle Beteiligten freuen sich auf das

Eröffnungsfest

Samstag, 26. Juni ab 09.00 bis ca. 16.00 Uhr.

Auch Sie sind herzlich eingeladen, sich mit uns zu freuen. Sie können die neuen Räume besichtigen, Billard spielen, Kaffee oder Tee trinken. Dazu gibt's Torte. Wir richten eine Tausch-Ecke ein für jene, die Pins, Deckeli, Platten usw. tauschen möchten. Mr. Jack spielt auf der Drehorgel.

Auf Ihren Besuch freut sich das Backstuben-Team

N.B. Wer uns noch Pfannen, Geschirr, Besteck schenken oder eine Torte fürs Fest backen möchte, möge sich bitte bei Imoberstegs melden. Tel. 71 19 00.

Herzlichen Dank!

(1616)

1996 – Abbruch und Neubau des heutigen Kirchgemeindehaus mit der Backstube im Mehrzweckraum unter dem Saal und den Unterrichtszimmern.



2013 – 20 Jahre Backstube– leider wurden am Jubiläumsanlass keine Fotos gemacht. Die Bilder zeigen wie heute der Jugendtreff aussieht. Die drei Tischfußballspiele, beide Billardtische, das Dart- und weiteres Spiele werden von den Jugendlichen rege genutzt. Chillen ist heute sehr in. Die gemütlichen Polstermöbel laden dazu ein.



2013 – Goldene Konfirmation, jedes Jahr am Palmsonntag.

Die vor Jahren eingeführte Tradition, die ehemaligen Konfirmanden nach 50 Jahren wieder einzuladen, spricht sehr viele Personen an.

Beim Gottesdienst und beim Apéro halfen diesjährigen Konfirmanden der Klasse von René Borgognon mit.

FoK - Frühlingsferien ohne Koffer für Kinder

Alice Reber durfte mit ihren Helfern, 10 jugendliche und 10 erwachsene Personen, 40 Kinder zum spannenden Thema - eine Reise nach Thailand - erleben und hörten spannende Geschichten von Land und Leuten.

Am ersten Tag erhielten die Kinder ihre Flugtickets, um mit Pit, Jack und Sina, der Thai-Prinzessin, nach Thailand zu fliegen. Doch die Kinder mussten vor dem Flug noch ihre Pässe organisieren. Eine Gruppe ging zum Polizeiposten, eine andere Gruppe besuchte die Post und die dritte Gruppe holte ihre Pässe bei der Gemeindeverwaltung ab.

Danach stiegen die Kinder ins Flugzeug und hörten dort eine spannende Geschichte über einen Jungen, der in einem Missionsspital in Thailand wieder gesund wurde.

Am Nachmittag bastelten die Kinder und übten für die Olympiade. Der zweite Tag begann ähnlich: die Kinder machten zu Beginn einen Inlandflug und hörten dabei eine Geschichte von einer Missionarsfamilie. Danach erfuhren sie, dass die Thai-Prinzessin entführt worden ist und machten sich auf die Suche nach dem Königskind. Rund um die Burg Resti fanden die Kinder Hinweise und fanden nach langem Suchen die Prinzessin. Danach gab es ein Fest bei der Burg und die Kinder genossen das warme Wetter.





Übergänge wagen – von Meiringen nach Domodossola, 5. bis 9. August 2013
Markus Vögli überquert mit einer Gruppe auf der Sprinz Route die Grimsel und den Gries Pass.



2. Regionaler Gottesdienst in Brienz

Am Sonntag 1. September organisiert ein Team aus der Region Oberhasli Brienz den zweiten Regionalgottesdienst in der Kirche Brienz. Vor dem Gottesdienst wird in der Pfrundscheune ein Brunch gereicht. Nach dem Gottesdienst geniessen wir am See einen Apéro. Aus dem Hasli wird ein Gottesdienstbus für alle Besucher organisiert.



4. Verschiedenes

Annerös Frutiger: Ab dem Schuljahr 2013-2014, im Sommer, wird der KUW Unterricht bereits im ersten Schuljahr beginnen. Die Kinder kommen in der Unter- und Mittelstufe gerne in den Unterricht. Im neuen KUW 1 Unterricht sind die kirchlichen Feste und Bräuche das Jahresthema.

Für die Herbstversammlung am Sonntag 1. Dezember, nach dem Gottesdienst, sind folgende Traktanden bereits bekannt: Budget und Steuerfuss 2014, Finanzplan 2013-2018, Rückblick und Ausblick.

Die Präsidentin dankt allen freiwilligen Helfern, dem Kollegium, den Mitarbeitern und dem Kirchgemeinderatskolleginnen und Kollegen für den grossen Einsatz zu Gunsten der reformierten Kirchgemeinde und für das zur Verfügung stellen der dazu nötigen Zeit.

Annerös Frutiger schliesst die Versammlung um 20.30 Uhr mit dem besten Dank an die Anwesenden und lädt alle herzlich zum gemütlichen Beisammensein mit Apéro ein.

Für das Protokoll:

Sekretär Kirchgemeinde:

Dres Winterberger

Genehmigungsausschuss:

Kirchgemeinderatspräsidentin:

Vize - Kirchgemeinderatspräsidentin:

Annerös Frutiger

Rosmarie Ritzi

Stimmenzähler:

Samuel Widmer